

	<p>Objekt: Mein schönes Fräulein, darf ich wagen, meinen Arm und Geleit ihr anzutragen?</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Goethe-Illustrationen</p> <p>Inventarnummer: III-15728/012</p>
--	---

Beschreibung

Faust I, Strasse. Faust Margarete vorüber gehend., Vers 2605 f. Faust (r.) und Gretchen auf der Straße, Gretchen in langem Kleid, wendet sich im Gehen zu Faust um, das Gebetbuch in den Händen vor sich haltend. Faust lehnt sich leicht nach vorne, den linken Arm nach vorne gestreckt, während er ihr anbietet, sie zu begleiten. Bei Faust relativ enge Federführung, Schatten z.T. mit Pinsel flächig schwarz.

Bezeichnet: In Bleistift unten rechts: "Heisig"; rechts daneben bezeichnet: "mein schönes Fräulein".

Illustrierte Textstelle: Faust - Der Tragödie erster Teil, Straße. Faust Margarete

Grunddaten

Material/Technik:

Feder in Schwarz, Pinsel in Schwarz

Maße:

29,6 x 42,0 cm [Blatt]

Ereignisse

Hergestellt

wann

2002

wer

Bernhard Heisig (1925-2011)

wo

Schlagworte

- Drama

- Faust. Eine Tragödie, erster Teil
- Zeichnung

Literatur

- Maisak, Petra (2008): Jahresbericht des Freien Deutschen Hochstifts 2007, in: Jahrbuch des Freien Deutschen Hochstifts 2008. Frankfurt am Main, S. 388-392, 400f., Nr. 27